



Der Kreis Steinburg vereint aufgrund seiner Lage im Südwesten Schleswig-Holsteins die Vorteile des Lebens in der Metropolregion Hamburg und des Lebens im Grünen miteinander. Umgeben von Nord-Ostsee-Kanal, Elbe und Stör ist das Kreisgebiet geprägt von der hügeligen Geest- und der saftig grünen Marschlandschaft. Zum Kreis Steinburg mit rund 130.500 Einwohner*innen gehören fünf Städte und 106 Gemeinden. Die Kreisverwaltung mit über 600 Mitarbeiter*innen versteht sich als moderner Dienstleistungsbetrieb mit einer innovativen und zukunftsorientierten Verwaltung.

Beim **Kreis Steinburg** ist im Amt für Jugend, Familie und Sport in der Abteilung „Jugendhilferecht“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Vollzeitstelle im Bereich

Amtsvormundschaft/Amtspflegschaft (bis zur EG S 12 TVöD-SuE)

zu besetzen. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Die Abteilung „Jugendhilferecht“ des Amtes für Jugend, Familie und Sport ist in das Sachgebiet „Beistandschaft/Unterhaltsvorschusskasse“ und die Teams Amtsvormundschaft/-pflegschaft, Betreuungsstelle sowie Koordinierungsstelle soziale Dienste aufgeteilt.

Ihre Aufgaben:

- eigenverantwortliche Führung von Vormundschaften und Ergänzungspflegschaften für Minderjährige in Ausübung der durch das Jugendamt übertragenen Obliegenheiten gemäß § 55 Abs. 2 SGB VIII
- gesetzliche Vertretung in Personensorgeangelegenheiten sowie Vermögenssorge
- Sicherung der Existenz und der Erziehung des Mündels (z. B. Unterbringung, Schule, Beruf, erforderliche Hilfen, therapeutische Maßnahmen) sowie die Wahrnehmung der Interessen im Bereich des privaten und öffentlichen Rechts
- Kontakte mit Eltern/Herkunftsfamilien, Einrichtungen, Pflegefamilien und/oder Dienststellen des Jugendamtes und anderer Behörden
- rechtliche Vertretung des Mündels in Kindsschafts- und Familienangelegenheiten sowie Wahrung seiner diesbezüglichen Interessen und Zusammenarbeit mit Gerichten, wie schriftliche Stellungnahmen und persönliche Teilnahme an Verhandlungen
- regelmäßiger persönlicher Umgang mit Mündeln/Pfleglingen

Unsere Erwartungen:

Voraussetzung für die Stelle ist

- ein erfolgreich abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Diplom/Bachelor) der Fachrichtung soziale Arbeit bzw. Sozialpädagogik mit staatlicher Anerkennung **oder** eine vergleichbare Qualifikation mit einschlägiger Berufserfahrung **oder** die Befähigung für das 1. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Dienste (ehemals: gehobener nichttechnischer Verwaltungsdienst) **oder** eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur* zum Verwaltungsfachangestellten und die Angestelltenprüfung II

Soweit Sie die Ausbildung zur*zum Verwaltungsfachangestellten erfolgreich absolviert, aber keine Angestelltenprüfung II abgelegt haben, wird die Bereitschaft zu einer Teilnahme an einem entsprechenden Lehrgang des Ausbildungszentrums für Verwaltung erwartet.

- eine selbstständige Arbeitsweise
- sicheres Urteilsvermögen und eigenverantwortliches Treffen von Entscheidungen
- Kooperations-, Lern- und Veränderungsrelevanz
- ein souveräner Umgang, auch mit anspruchsvollen Situationen
- Verhandlungskompetenz sowie eine transparente, einfühlsame und wertschätzende Handlungsweise
- eine selbstkritische Reflexion der eigenen Arbeitsweise
- eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft zur Nutzung des privaten Pkw für dienstliche Zwecke

Für die Bewerbung von Vorteil sind

- umfangreiche Kenntnisse im Bereich des Kinder- und Jugendhilferechts, Zivilrechts und Familienrechts
- ein sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen
- Kenntnisse in den Möglichkeiten erzieherischer und therapeutischer Hilfen sowie Grundkenntnisse in der Entwicklung und Erziehung von Kindern sowie den möglichen entwicklungshemmenden und störenden Faktoren

Bei im Ausland erworbenen Abschlüssen ist ein Nachweis über die Anerkennung in Deutschland erforderlich. Bitte reichen Sie diesen zusammen mit Ihren Bewerbungsunterlagen ein.

Unser Angebot:

- eine unbefristete Beschäftigung im öffentlichen Dienst
- bei Vorliegen der Voraussetzungen ein Entgelt bis zur der Entgeltgruppe S 12 TVöD-SuE zzgl. einer monatlichen Zulage in Höhe von bis zu 180 € brutto
- eine Jahressonderzahlung sowie eine betriebliche Altersvorsorge
- die Möglichkeit zur Teilnahme an der leistungsorientierten Bezahlung (LOB)
- 30 Tage Urlaub pro Jahr zzgl. 2 Regenerationstage
- eigenverantwortliches Arbeiten
- kollegiale Zusammenarbeit in einem motivierten Team
- gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine flexible Arbeitszeitgestaltung, die eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf ermöglicht, inkl. der Möglichkeit zur alternierenden Telearbeit (Homeoffice)
- betriebliche Gesundheitsförderung, inkl. der Möglichkeit zur Teilnahme am Firmenfitnessprogramm (EGYM Wellpass)
- Zuschuss zur Förderung klimafreundlicher Mobilität (Kauf/Leasing von Fahrrädern/ E-Bikes, ÖPNV-Ticket)

Der Kreis Steinburg setzt sich für Vielfalt ein. Bewerbungen von allen Menschen, unabhängig von deren kultureller, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Alter, Behinderung oder sexueller Identität, sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Befähigung, Eignung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Abteilungsleiter Herr Nahrwold (Tel. 04821/69 455) gern zur Verfügung.

Die Auswahlgespräche finden voraussichtlich in der KW 41 statt. Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse/Beurteilungen – von der*dem aktuellen Arbeitgeber*in und nicht älter als ein Jahr – etc.) richten Sie bitte bevorzugt per E-Mail, zusammengefasst in einem PDF-Dokument, **bis zum 24.09.2023** unter Angabe der **Referenznummer 1188** an:

Kreis Steinburg
Der Landrat
Hauptamt
Viktoriastr. 16–18
25524 Itzehoe
personal@steinburg.de